Presseinformation

19. Dezember 2003

Konstituierende Sitzung des Marchfeldschlösser-Beirates

Dr. Werner Fasslabend zum Vorsitzenden gewählt

Mit der Gründung der Marchfeldschlösser Revitalisierungs- und Betriebsges.m.b.H. ist ein das Projekt begleitender Beirat vorgesehen, mit der Aufgabe der „Beratung, Förderung und Begleitung der Gesellschaft im Hinblick auf den kulturpolitischen Auftrag unter Wahrung der ökonomischen, kulturellen, gesellschaftlichen und regionalen Interessen“. Zwei Mitglieder des Beirates werden durch den Bundesminister für Finanzen, drei Mitglieder durch den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit entsendet.

Im Rahmen der konstituierenden ersten Sitzung wurde Nationalrat Dr. Werner Fasslabend einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Die weiteren Mitglieder sind Dr. Franz Simhandl (Kabinett des Finanzministers, stellvertretender Vorsitzender), Dr. Karl Gruber (Bezirkshauptmann Gänserndorf), Dr. Peter König (Bundesdenkmalamt, Landeskonservator für Niederösterreich) und Johann Strau (Gemeinderat Engelhartstetten).

Geschäftsführer Prof. Dr. Helmut Pechlaner und Projektleiter Kurt Farasin präsentierten dem Beirat das Gesamtprojekt von Schloss Hof und Schloss Niederweiden, insbesondere die Ausbauphase 1 mit den Schwerpunkten der Restaurierung des Maria Theresianischen Witwenappartements, des Neubaus eines Kassengebäudes, der Sanierung und Trockenlegung des Meierhofes und der ersten Arbeiten zur Wiederherstellung des Barockgartens.

Fasslabend versicherte, dass der Beirat in seiner Funktion dem von der Bundesregierung initiierten kulturellen Großprojekt hilfreich zur Seite stehen werde, einem Projekt, das über die Region hinaus eine kulturelle, touristische und wirtschaftliche Leitfunktion übernimmt.

Nähere Informationen bei der Marchfeldschlösser Revitalisierungs- und Betriebsges.m.b.H. unter der Telefonnummer 02285/200 00-11, Elisabeth Resch, bzw. per e-mail unter office@schlosshof.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at